

— Klavierkonzert —

# Interpretationen voll Romantik und Dramatik

Beelen (gl). 50 Jahre – über dieses Alter können die meisten Kirchen nur müde lächeln. Aus dem Blickwinkel eines Menschenlebens ist es aber lang genug, um als Jubiläum durchzugehen. So feiert in diesen Tagen die Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist den Neubau ihrer fünften Kirche mit verschiedenen Veranstaltungen, am Sonntagmittag unter anderem mit einem weltlichen Klavierkonzert in der Kirche.

Richtig, angekündigt waren noch Horn und Violine; aber da die Hornistin Judith Hogan plötzlich erkrankt war, entfiel das Es-Dur-Trio von Brahms, und auch der Geiger Pawel Rachocki brauchte nicht mehr anzureisen. Thomas Walczak füllte die Lücke kurzerhand mit zwei weiteren Stücken. Man kennt ihn als musikalischen Hausherrn, doch diesmal ließ er die Königin der Instrumente links liegen und pflegte eine andere Tradition der Tasten-

kunst. Nicht sehr weit war der Abstand zur Orgel im Falle von Bachs Partita in c-Moll, denn der Thomaskantor hatte weniger bestimmte Instrumente im Auge als vielmehr objektive Strukturen, die in Instrumenten eigentlich nur Hilfsmittel der Realisierung sehen.

Walczaks Interpretation liebte den romantischen Einschlag, pflegte den dramatischen Sinn, forcierte gerne die tempi, ohne allerdings den objektiven Ablauf des musikalischen Geschehens zu vernebeln. Sein Spielwitz glänzte dabei besonders im „Rondeau“. Mozarts Sonate in C-Dur (KV 330) aus dem Jahre 1783 ist da schon stärker auf das Klavier zugeschnitten. In wunderbarer Weise ist sie Durchschnittsprodukt eines Genies, Musik zum Genießen, wartet im Andante auch mit einigen „molligen“ Einschlägen auf, ohne das Gemüt zu erschüttern. Die Wiedergabe gefiel besonders in der Leichtigkeit auch virtuoser Passagen.



Begeistert waren die Zuhörer, die für das Klavierkonzert in die Pfarrkirche St. Johannes Baptist gekommen waren. Sie sparten nicht mit Applaus. Bilder: Wiengarten



Thomas Walczak glänzte mit seinen Interpretationen am Klavier.

— Letter Straße —

## Jugendlicher wird leicht verletzt

Beelen (gl). Am Montag gegen 20.45 Uhr befuhr ein 17-Jähriger mit seinem Mofa die Letter Straße aus Beelen in Richtung Lette. In Höhe der Einmündung mit der Straße Hemfeld kam es zum Zusammenstoß mit dem Auto einer 23-Jährigen, die die Letter Straße aus Hemfeld kommend in Richtung Ostenfelder Straße überquerte. Der 17-Jährige kam zu Fall und verletzte sich leicht, Rettungskräfte brachten ihn ins Krankenhaus nach Warendorf. Es entstand ein Gesamtsachschaden in der Polizei geschätzten Höhe von etwa 500 Euro.

— Verwaltung —

## Meldeamt bleibt drei Tage zu

Beelen (gl). Im Juni 2018 wird auch im Meldeamt der Gemeinde Beelen das bisherige Fachverfahren „Meso“ durch das neue Verfahren „Vois“ abgelöst. Da während der Umstellungsphase auf das neue Fachverfahren vom 18. bis zum 20. Juni ein Zugriff auf die Meldedaten nicht möglich ist, können im Meldeamt Anträge weder aufgenommen noch bearbeitet werden. Auch vorläufige Personalurteile können in diesem Zeitraum nicht ausgestellt werden. Da die Umstellungsphase genau in die Urlaubszeit fällt, bittet die Gemeinde Beelen alle Bürger, ihre Personalurteile und Reisepässe rechtzeitig auf Gültigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls frühzeitig neue Ausweise zu beantragen.

— Senioren-Union —

## Besuch bei der Feuerwehr

Beelen (gl). Zum nächsten Stammtisch im Haus Heuer lädt die Senioren-Union alle interessierten Bürger ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 12. Juni, ab 15.30 Uhr statt. Gestärkt wird sich bei Kaffee und Kuchen, bevor sich die Gruppe gegen 16 Uhr auf den Weg zum Feuerwehrgerätehaus macht. Dort stellt Ralf Osthold die Aktivitäten der Beelener Feuerwehr unter dem Thema „Brandschutz in Wohnungen und Häusern“ vor. So erhalten die Teilnehmer Informationen zum Ablauf beim Einsatz und werden durch das Gerätehaus geführt. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

**Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldungen bis zum 11. Juni bei Joachim Fomm (E-Mail: joachim.fomm@cdu-beelen.de; Tel. 02586/8218) gebeten.**

# Raffinierte Musik täuscht Schlichtheit allenfalls vor

Beelen (gl). Ernst wurde es dann mit zwei „Impromptus“ von Franz Schubert. Man verzeihe dem Meister den irreführenden Titel, als könnte man diese Musik so ganz nebenbei aus dem Ärmel schütteln. Sie ist durchaus raffiniert gemacht und täuscht eine

Schlichtheit allenfalls hin und wieder vor. In dieser Musik fühlte sich unser Solist wohl. So konnte er es etwa im Trio des As-Dur-Stückes richtig wagen lassen und ging auch souverän mit den virtuos aufgezputzten Passagen um, die schon ein wenig mit der Salon-

musik sympathisierten. Das perfekte Futter für den Flügel lieferte dann aber Frederic Chopin, der sich ja fast ganz auf dieses Instrument konzentrierte und damit fast alle Möglichkeiten des „For-te-piano“ auszuloten verstand. Von den zwei Proben seiner Kunst

verdient zweifellos die Ballade in As-Dur den Ehrenkranz, denn wie ihre Entsprechung in der Dichtkunst vereint sie dramatische, lyrische und epische Elemente. Außermusikalisch lässt sich manches in sie hineinlesen. Unser Solist jedenfalls genoss es,

alle Facetten seiner Technik aufleuchten zu lassen, vor allem aber, sie in den Dienst der Musik zu stellen, sie nicht zum Selbstzweck werden zu lassen. Die Wirkung blieb nicht aus: An zwei Zugaben kam Thomas Walczak nicht vorbei. **Dr. Ekkehard Gühne**

— Darts-Masters —



Strahlende Sieger: (v. l.) Robin Farwick (Organisator), Andreas Zelleröhr (Organisator und zweiter Platz), Claus Ströker (FWG), Tim Rummler (erster Platz), Marcel Kösters (dritter Platz) und Jonas Blienert (vierter Platz). Bilder: Wiengarten



Kevin Fedder war mit neun Jahren der jüngste Spieler und erntete viel Applaus.



Beim Spiel ging es konzentriert zu. Monika Dahlhaus traf dabei ins Schwarze. Nur zwei Frauen nahmen am Turnier teil.

# FWG trifft mit Turnier genau ins Schwarze

Beelen (wie). Es war ein voller Erfolg: Gemeint ist das Dartsturnier der Freien Wählergemeinschaft (FWG). Am Mittwoch vor Fronleichnam stimmte einfach alles: Das Wetter war genial, viele Menschen waren gekommen und auch die Versorgung und Stimmung waren hervorragend. Neben 35 Teilnehmern, wobei Dieter Blienert mit 55 Jahren der älteste war und Kevin Fedder mit neun Jahren der jüngste, waren auch

viele Zuschauer in die Axtbachhalle gekommen. Robin Farwick hatte alle Hände voll zu tun, um alle Daten sofort per Exceltabelle festzuhalten. Franzel Lüffe hatte sich am Grill postiert und drehte die Würstchen, mit denen sich die Spieler und Gäste stärken konnten. Für die Organisation des Dartsabends zeigte sich Andreas Zelleröhr vom FWG-Vorstand verantwortlich. Die Darts-Masters wurden in

acht Gruppen ausgespielt. Weiter in die nächste Runde kamen jeweils die ersten beiden Spieler einer Gruppe. Über den ersten Platz konnte sich am Ende Tim Rummler freuen, den zweiten Platz sicherte sich Andreas Zelleröhr, auf Platz drei kam Marcel Kösters und Jonas Blienert freute sich über den vierten Platz. Als Belohnung bekamen die Sieger Geldpreise und Wanderpokale. Durchweg herrschte eine tolle

Stimmung in der Axtbachhalle. Für die Organisation zollte man Andreas Zelleröhr und Robin Farwick viel Lob. Besonders lobte man die guten Leistungen von Kevin Fedder, der sich für sein Alter als vierter Spieler präsentierte. Claus Ströker, der an diesem Abend in gewohnt lockerer Weise die Siegerehrung vornahm, favorisierte für die Zukunft den Abend vor Fronleichnam für das Dartsturnier.

— Donnerstag —

## Vortrag hat Jungs zum Thema

Beelen (gl). Alle interessierten Eltern sind zu einem Vortrag mit Dirk Ackermann zum Thema „Jungs – was Jungs brauchen“ am Donnerstag, 7. Juni, in die Grundschule eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Forum. An den Vortrag schließt sich die Mitgliederversammlung des Fördervereins an.

— Eine-Welt-Verkauf —



## Erweitertes Angebot

Beelen (gl). Zum 50. Jubiläum der neuen Pfarrkirche St. Johannes Baptist findet am Samstag und Sonntag, 9. und 10. Juni, ein großes ökumenisches Gemeindefest statt. Der „Eine-Welt-Verkauf“ hat aus diesem Anlass sein Sortiment um handwerkliche und kunstgewerbliche Artikel erweitert. Folgende Produkte befinden

sich zusätzlich im Angebot: Schals, modische Ketten, Taschen und Geldbörsen. Die Produkte werden auch am Wochenende angeboten. Das „Eine-Welt-Team“ freut sich auf seine Kunden. Das Foto zeigt Edeltraud Nordbeck und Ursula Weber beim Auspacken der zusätzlichen Ware von Globo-Fair-Trade.

## Termine & Service

► Beelen

Mittwoch, 6. Juni 2018

**Café Kinderwagen:** 9.30 bis 11 Uhr geöffnet, DRK-Heim.  
**Pro Fitness Beelen:** 9 bis 10.30 Uhr Pilates (60+), Pfarrheim; 15 bis 16 Uhr Kids Dance, 16 bis 17 Uhr Kidssport für Mädchen, jeweils Axtbachhalle; 16 bis 17 Uhr „Dance & Show II“; 17 bis 18 Uhr „Dance & Show III“, jeweils Axtbachhalle; 17.30 bis 18.30 Uhr Workout, Pfarrheim; 18 bis 19 Uhr Zumba, Axtbachhalle; 19 bis 20 Uhr Fit-Mix für Männer und

20 bis 21.30 Fit-Mix für Frauen, Axtbachhalle; 19 bis 20 Uhr Jumping Fitness, Axtbachhalle.  
**Runder Tisch Asyl:** 16.30 Uhr Handarbeitskreis, Pfarrheim.  
**Blau-Weiß Beelen:** 16.30 bis 18 Uhr Training der U9-Junioren, Brandplatz; 17.30 bis 19 Uhr Training der U13-Junioren, 18 bis 19.30 Uhr Training der U17-Junioren; jeweils Trainingsplatz 18 Uhr Lauf-Treff, ab Axtbachhalle; 19 bis 20 Uhr Tanzen für Paare, Grundschulturnhalle; 19 bis 20.30 Uhr Training der Altherren (Ü32), Trainingsplatz; 20 Uhr Damen-Volleyball, Axtbachhalle; 20 bis 21 Uhr Zumba-Fitness,

Grundschulturnhalle.  
**Leprastrickkreis Beelen:** 14 Uhr Treffen im Pfarrheim.  
**Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist:** 14 bis 17 Uhr Fahrradwerkstatt und Keller geöffnet.  
**Jugendtreff:** 16 bis 18 Uhr „Pinsel-Piranhas“; 18 bis 21 Uhr offener Treff, Osthoff 9.  
**Tri Angel Beelen:** 16 bis 17.30 Uhr „Wolkenhüpfer“; 17.30 bis 19 Uhr „Gesunder Rücken, starke Nerven“, Grundschulturnhalle.  
**Landjugend Beelen:** 19.30 Uhr Mittwochstreff, KLJB-Raum.  
**Apothekennotdienst:** Margarethen-Apotheke in Ennigerloh, Dorfstraße 26, ☎ 02524/1555.

## Kurz & knapp

Seit Februar 2016 läuft die Serie auf Vox: „Zwischen Tüll und Tränen“ ist eine Dokusoap, in der Brautmodenausstatter angehen-

de Bräute bei der Wahl ihres Hochzeitskleids beraten. Nun sind Sinah Dumpe und Svenja Exner dabei. Die Inhaberinnen

des Geschäfts Brautraum an der Uthofstraße 11 in Herzbrock-Clarholz gehen am Montag, 11. Juni, ab 17 Uhr auf Sendung.